

Terminplan 2025

11.06.2025	15:00 Uhr bis 16:30 Uhr	Seniorenkaffee in Klein Kienitz
19.06.2025	10:00 Uhr bis 11:30 Uhr	Senioren treffen auf Kunst in der GEDOK
20.06.2025	15:00 Uhr bis 16:30 Uhr	Seniorenkaffee im Café Hennig
25.06.2025	15:00 Uhr bis 17:00 Uhr	Generationen im Dialog / Joker
27.06.2025	10:00 Uhr bis 11:30 Uhr	Kaffeetrinken mit Senioren
29.06.2025	14:00 Uhr bis 17:00 Uhr	Baustellentour Funckerberg
02.07.2025	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr	Rangsdorfer Seniorenbeirat im Rathaus
09.07.2025	15:00 Uhr bis 16:30 Uhr	Seniorenkaffee in Klein Kienitz
18.07.2025	15:00 Uhr bis 16:30 Uhr	Seniorenkaffee im Café Hennig
25.07.2025	10:00 Uhr bis 11:30 Uhr	Kaffeetrinken mit Senioren
30.07.2025	15:00 Uhr bis 17:00 Uhr	Generationen im Dialog / Joker
13.08.2025	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr	Rangsdorfer Seniorenbeirat im Rathaus
13.08.2025	15:00 Uhr bis 16:30 Uhr	Seniorenkaffee in Klein Kienitz
27.08.2025	15:00 Uhr bis 17:00 Uhr	Generationen im Dialog / Joker
29.08.2025	10:00 Uhr bis 11:30 Uhr	Kaffeetrinken mit Senioren
24.09.2025	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr	Rangsdorfer Seniorenbeirat im Rathaus
24.09.2025	15:00 Uhr bis 17:00 Uhr	Generationen im Dialog / Joker
24.10.2025	10:00 Uhr bis 11:30 Uhr	Kaffeetrinken mit Senioren
29.10.2025	15:00 Uhr bis 17:00 Uhr	Generationen im Dialog / Joker

Spenden bitte auf das Konto der MBS Potsdam ist

IBAN : [DE54 1605 0000 1000 7991 20](#)

Impressum:

Verantwortlich gesamt: Jürgen Muschinsky

Im Internet:

Für das Layout: Jürgen Muschinsky

Senioren Union Teltow Fläming

BIC: [WELADED1PMB](#)

Tel: +491723950038 +4915560437090

www.senioren-union-teltow-flaeming.de

Ausgabe: Juni 2025

Dieter...wir vermissen Dich...ruhe



in
Frie-
den!

Wir
Senio-
ren!

Senioren
Union  CDU



Wichtiger Hinweis

Mit der Teilnahme zu unserer Veranstaltung erklären Sie sich einverstanden, dass Fotos und Filmaufnahmen von Ihnen im Rahm der Dokumentation dieser Veranstaltung zeitlich und räumlich unbegrenzt durch die SU genutzt werden dürfen. Sollten sie mit der Veröffentlichung von Bildern Ihrer Person nicht einverstanden sein, bitten wir um unmittelbare Mitteilung beim Verantwortlichen, zu Beginn der Veranstaltung!

Die Texte sind zum Teil mit KI erstellt.

Inhalt:

- * Protokoll Kaffeetrinken
- * Senioren treffen auf Kunst
- * Baustellentour Funckerberg
- * Generationen im Dialog
- * Trauer um Bärbel
- * Projekte und Personen

"Die Rangsdorf Hymne"

Oh Du mein Rangsdorf, wo meine Wiege stand.
Du bist der schönste Ort im ganzen deutschen Land. Wenn Du auch keine Berge hast und keine steilen Höhen, wer Dich nicht kennt, hat viel versäumt. Oh Rangsdorf wie bist Du so schön., wer Dich nicht kennt, hat viel versäumt.
Oh Rangsdorf, wie bist Du so schön.
Aber dann wird's erst schön, aber dann wird's erst schön, wenn in Rangsdorf die elektrische S - Bahn wird geh 'n.
Aber dann wird's erst schön, aber dann wird's erst schön, wenn in Rangsdorf die elektrische S-Bahn wird geh 'n.
Ade du schönes Berlin Ei ja ja Ade du schönes Berlin Ei ja ja ei ja ja

Es gibt nicht nur ein Schloss in Groß Machnow, sondern auch eine Burg!
An der Fenne...

Frau Oehme...
Die Behüterin des Erbes von Peter Hacks...



Protokoll –

Kaffeetrinken mit Seniorinnen und Senioren

Ort: Eiscafé Südring-Center

Datum: 30. Mai 2025

Zeit: 10:30–11:30 Uhr

Teilnehmer: 16

Jürgen Barbara Brigitte Oskar Manfred Innelore
Roswitha Helga Marianne Wolfgang Isolde Konrad
Rosi Edda Petra Robin

1. Trauer um Barbara

Gemeinsames Gedenken an die verstorbene Teilnehmerin Barbara.

2. Thema: „An der Fenne“

Kurzer Austausch, Inhalte nicht weiter ausgeführt.

3. Berichte über Auszeichnungen durch das BSW (Bündnis Sahra Wagenknecht)

– In Luckenwalde wurde Frau Siering geehrt.

– In Neuenhagen wurde Gisela ausgezeichnet.

– Auch das Haus der Senioren wurde thematisiert.

4. Informationen zur 650-Jahrfeier am 19.07.2025

– Hinweise zum geplanten Festumzug (Korso).

– Geplante Ehrung von Senior:innen am Dorfanger.

5. Neuer Termin Senioren-Kaffeetrinken im Café Hennig

– Jeden dritten Freitag im Monat um 15:00 Uhr.

– Erster Termin: 20.06.2025.

6. Anstehende Termine



Fahrten mit dem „Gemeindebulli“ Fahrer **Wolfgang und Jürgen**

- **Einkauf:** Freitags 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr, Marktkauf und oder Aldi. **Jürgen**

- **Gedächtnistraining** **Wolfgang / Bärbel**

-im „SENIORENTREFF“ in der Seebadallee

Montag 14:00 Uhr bis 15:40 Uhr

13:25 Uhr Abfahrt ab Rathaus



- **Seniorentreffen** ev. Kirche in „Salve“ **Jürgen / Innelore**
jeden letzten Donnerstag im Monat



- **Pflege** des Stauffenberg Ehrenmals **Wolfgang**



- **Pflege** der Bücherzelle auf dem Platz der Deutschen Einheit **Irmgard / Jürgen**



Kochen mit Senioren im Joker

- **Verantwortlich** für Geburtstagsgrüße **Manfred**
- **Zusammenarbeit** mit der Gemeinde und dem ASB Gedächtnistraining Finanzierung Gruppenleiterin **Jürgen**
- **Kooperation** mit Flüchtlingsheim Seebadallee, alle Kinder bis 16 Jahre, Fahrten und Projekte. **Jürgen**

TRAUERNACHRICHT FÜR BARBARA „BÄRBEL“ HANSCHKE GEB. 12. OKTOBER 1944 – GEST. 23. MAI 2025

Mit großem Schmerz und tiefer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von Barbara Hansche, die von allen liebevoll Bärbel genannt wurde.

Bärbel war unser Motor – voller Energie, Tatkraft und Herz. Sie war die Köchin, die uns nährte – nicht nur mit ihren Gerichten, sondern mit ihrer Wärme und Fürsorge. Mit ihrem Rollator war sie stets unterwegs, aktiv, präsent, neugierig auf das Leben.

Ihr Lebensmotto war klar und stark: „Ich will mein Leben bis zum Schluss in eigener Hand behalten.“
Als der Krebs kam, sagte sie: „Ich kann nur mein Leben leben. Ich bin alt genug – keine Behandlung.“

Wir wollten sie nicht gehen lassen, wollten kämpfen, alles versuchen.
Aber Bärbel entschied selbst – und lehrte uns dabei, was es heißt, selbstbestimmt zu leben.

Du fehlst uns, Bärbel.
Dein Platz bleibt leer, doch in unseren Herzen wirst du weiter unterwegs sein – mit deinem Lächeln, deiner Kraft und deinem Mut.

IN FREUNDSCHAFT UND ERINNERUNG.



– 03.06.: Treffen im Rathaus zu ASB-Ersatzräumen.

– 04.06., 15:00 Uhr: Senioren-Kaffeetrinken im PausenPlätzchen.

– 08.06.: Musiksommer im Kloster – individuelle Teilnahme (Pfingsten).

– 11.06., 15:00 Uhr: Senioren-Kaffeetrinken im Bürgertreff Klein Kienitz

– 14.06.: Hoffest der Agrargenossenschaft. 11:00 Uhr

– 19.06., 10:00–11:30 Uhr: „Senioren treffen auf Kunst“.

Brigitte backt Kuchen

– 25.06., 15:00–17:00 Uhr: Generationen im Dialog im Joker – Thema: „Persönlichkeiten und Geschichten aus Rangsdorf“

– 27.06., 10:00–11:30 Uhr: Nächstes Kaffeetrinken im Eiscafé.

– 29.06., 14:00–17:00 Uhr: Baustellentour mit Motorlauf am Funckerberg (Teilnehmer: Jürgen, Gudrun, Marianne, Herr Trepke, Elvira, Innelore, Roswitha, Helga, Oskar, Manfred, Dagmar).

Autos stelle ich zusammen.

– 02.07., 10:00–12:00 Uhr: Nächste Sitzung des Seniorenbeirats Rangsdorf im Rathaus –

Antrag auf Änderung der Hauptsatzung (Sitzungen alle 6 Wochen, Mindestanzahl Mitglieder: 5) an die

Der Rangsdorfer Seniorenbeirat lädt herzlich ein zu „Senioren treffen auf Kunst“!

Wann: Donnerstag, 19 Juni 2025, von 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr
Wo: GEDOK, Galerie Kunstflügel, Seebadallee 45, Rangsdorf
Katrin Stahmleder ist neue Geschäftsführerin der GEDOK Brandenburg. Die GEDOK Brandenburg begrüßt mit Katrin Stahmleder ihre neue Geschäftsführerin. Seit dem 1. April 2025 leitet die studierte Kulturmanagerin die Geschäftsstelle der GEDOK Brandenburg in Rangsdorf.



Gemeinsamer Kunstbesuch mit Kaffee und Kuchen in der GEDOK-Galerie, Thema: Land ein – Ackerlicht & feldweitwärts



29. Juni 2025

BAUSTELLENTOUR MIT MOTORLAUF:
am letzten Sonntag im Monat um 14:00 Uhr
10 € PRO PERSON EINTRITT...

Das Senderhaus 1 wird aktuell umfangreich saniert, so dass ein Besuch im Museum auf dem Funkerberg derzeit nicht möglich ist. Ganz verzichten müssen unsere Interessierte aber nicht auf ihr Funkerbergerlebnis. Immer am letzten Sonntag im Monat veranstaltet das Museum eine Baustellentour – und immer mit einem besonderen Highlight.

Auch an diesem, letzten Sonntag des Monats wird auf dem Funkerberg etwas Besonderes angeboten – die Baustellentour führt die Besucher in das Senderhaus 3.



Die Baustellentour beginnt am Senderhaus 1. Vorbei am liegenden Sendemast des Senders Britz und am geodätischen Radioglobus führt der Rundgang zum historischen Mast 17, dem ältesten Relikt der Rundfunkgeschichte in Deutschland. Von hier aus ist es noch eine Antennenlänge bis zum Senderhaus 3. Im Senderhaus 3 können die beeindruckende Stromversorgung, historische Großsender und ein riesiger Abstimmkondensator des ehemaligen Sender Tegel angesehen und auch angefasst werden.

Im Anschluss führt der Weg zurück zum Senderhaus 1. Hier betreten die Besucher über den Hintereingang die Dieselhalle. Unsere Maschinisten haben den VMA266 vorbereitet



und freuen sich darauf, den weltweit einmaligen Motor dem Publikum zu zeigen.

Der VMA266 ist ein Deutz Dieselmotor – und der einzige, erhaltene seiner Bauart weltweit. Bei einer Drehzahl von 250 Umdrehungen in der Minute leistet er 1000 PS. Damit konnten im AEG Stromgenerator ca. 750.000 Watt elektrische Energie erzeugt werden. Seit vielen Jahren begeistert dieser Motor die Besucher – und er läuft wie am ersten Tag. Die Teilnahme an der Baustellentour dauert mit Motorlauf etwa 1,5 Stunden.



Teilnehmer: 16
Ankunft
Funkerberg / Museum 13:45 Uhr

Auto
Jürgen Irmgard Elvira Gudrun
Auto
Marianne Herr Trepke
Auto
Manfred Oskar Helga Elsbeth
Auto
Dagmar Innelore Roswitha
Auto oder Fahrrad
Familie Weber und Marianne

Bericht zur Veranstaltung im Rahmen der Brandenburger Seniorenwoche 2025

„Generationen im Dialog – Geschichte gemeinsam entdecken“

Mittwoch, 28. Mai 2025 – Groß Machnow, „Die Burg“ an der Fenne

Isadora Kleiner und

Florentine Morales Sandoval,

lasen gemeinsam mit Frau Oehme die Texte von Peter Hacks



Zur Veranstaltung rund um das Leben und Wirken von Peter Hacks fanden sich am 28. Mai 2025 insgesamt 32 Personen in Groß Machnow ein. Trotz eines plötzlichen Regenschauers verlief der Nachmittag in gelöster und herzlicher Atmosphäre – das geplante Kinderprogramm wurde kurzerhand ins Haus verlegt, wo ausreichend Sitzgelegenheiten zur Verfügung standen.



Der Auftritt der Kinder fand großen Anklang und wurde mit herzlichem Applaus aufgenommen. Frau Dorothea Oehme von der Peter-Hacks-Gesellschaft führte anschließend mit viel Sachverstand durch die beiden Gebäude. Die Gartenführungskonnte – nach einer wärmenden Kaffeepause – wie geplant stattfinden.

Ein besonderer Moment des Nachmittags war die große Anerkennung für das Engagement der Senioren: Einige hatten selbstgebackenen Kuchen und Kaffee mitgebracht – genug für alle. Frau Oehme zeigte sich sichtlich gerührt vom Einsatz und der Verbundenheit der Teilnehmenden. In vielen Gesprächen wurden Erinnerungen an frühere Besuche oder an die Bauzeit des Hauses, an der einige Ehemänner mitgewirkt hatten, lebendig.

Die Veranstaltung war ein gelungenes Beispiel für generationenübergreifenden Austausch und die gelebte Wertschätzung regionaler Kulturgeschichte – ganz im Sinne des Mottos der Brandenburger Seniorenwoche: „inmitten der Gesellschaft und aktiv für gutes Leben, miteinander und füreinander – generationsübergreifend Zukunft gestalten“.

Sieben-Söhne-des-Himmels-Blume- überreicht von Frau Müller vom Beirat-Danke Frau Oehme.

Jürgen Muschinsky

